

Intersektionale Vielfalt in der Arbeit mit jungen Geflüchteten in den Blick nehmen: Herausforderungen begegnen, Bedarfe decken und Zukunft gestalten?!

Einladung zur Teilnahme an einer online-Fokusgruppendifkussion am Mittwoch, den 15.01.2025 von 10.00-11.30 Uhr

Ich heiÙe Madeleine Sauer und forsche als promovierte Sozialwissenschaftlerin seit 2017 zur Situation von unbegleitet und minderjählig Geflüchteten in Deutschland. Aktuell bin ich mit der wissenschaftlichen Evaluation und Beratung des Projekts „Kindergerechtes Ankommen sicherstellen! – Stärkung des Ankunfts-, Unterstützungs- und Integrationsystems unbegleiteter Minderjählinger“ betraut, ein AMIF-gefördertes Projekt von Terres des Hommes Deutschland e.V. (TDH) mit dem Bundesfachverband unbegleitete minderjählig Flüchtlinge e.V. (BumF) als Projektpartner.

Ich möchte Sie im Rahmen meines Evaluationsauftrages herzlich einladen, sich mit Ihrer Expertise an der online-Fokusgruppendifkussion „Intersektionale Vielfalt in der Arbeit mit jungen Geflüchteten in den Blick nehmen: Herausforderungen begegnen, Bedarfe decken und Zukunft gestalten?!“ am Mittwoch, 15.01.2025 von 10.00-11.30 Uhr zu beteiligen. Die Einladung zur Teilnahme richtet sich insbesondere an Menschen, die unbegleitet und minderjählig geflüchtete Mädchen und LGBTIQ* in der Kinder- und Jugendhilfe betreuen sowie an alle, für die Intersektionalität als Ausdruck von gesellschaftlichen Machtverhältnissen und menschlicher Vielfalt bei ihrer Arbeit mit jungen Geflüchteten von Relevanz ist.

Ihre Teilnahme an der Evaluation ist wichtig, um eine praxisgerechte und bedarfsorientierte Weiterentwicklung des Projekts voranzutreiben. Darüber hinaus ist es mir ein Anliegen, als Wissenschaftlerin einen Beitrag zur Verbesserung der Situation junger Geflüchteter in Deutschland zu leisten, indem ich einen wissenschaftlichen Artikel zu den Herausforderungen und Bedarfen im Kontext der Begleitung von jungen Geflüchteten verfasse. Ich werde Sie daher bitten, die Ergebnisse der Fokusgruppendifkussion über den Evaluationsauftrag hinaus wissenschaftlich nutzen zu dürfen.

Die Fokusgruppendifkussion soll für die Auswertung aufgenommen und in anonymisierter Form transkribiert (verschriftlicht) werden. Die Aufnahme wird nach Abschluss der Evaluation gelöscht. Sie können selbstverständlich auch an der Diskussion teilnehmen, wenn Sie nur an der Evaluation teilnehmen und Ihre anonymisierten Redebeiträge nicht zur Zitation freigeben möchten.

Bitte melden Sie sich bis zum 13.01.25 für die Teilnahme an: madeleine.sauer@mailbox.org. Wenn Sie Fragen zur Evaluation haben oder gerne einen individuellen Interviewtermin mit mir vereinbaren wollen, dann schreiben Sie mir bitte ebenfalls eine Mail.

Ich freue mich mit Ihnen in Kontakt zu treten und danke Ihnen bereits jetzt für Ihre Mithilfe, Ihr Engagement und Ihre wertvollen Diskussionsbeiträge!

Madeleine Sauer